



Treatments beim Doc

© Getty

Last Minute zum Traumbody

Posten Sie (0)   [Gesund24](#) [Beauty](#)

Nicht immer muss eine lange Vorlaufzeit sein: Viele sanfte Körper-Behandlungen können auch im Eiltempo glatte Kurven und sommerfitte Körperformen zaubern.

Pünktlich zum Start der Bikini-Saison beginnt auch die Sorge um die lieben Problemzönchen. Ob erschlaffte Haut an Oberarmen und Dekolleté oder „hügelig“ gewordene Oberschenkel und Po – vor allem Frauen sind häufig mit der einen oder anderen Körperpartie unzufrieden. Klopfen dann plötzlich der Sommer und die knappe Bademode an die Tür, wird das Thema umso brisanter.

Last minute. Kann man da jetzt noch was machen? Der Strandurlaub steht schließlich bald auf dem Programm. Ja, Sie können! Die ästhetische Medizin bietet eine Reihe an Methoden, die auch Kurzentschlossenen zum Wunschbody verhelfen können. Wir haben bei Schönheitsexperten die top Body-Treatments recherchiert.

1 Alidya: Spritze gegen Cellulite

Die unliebsame „Orangenhaut“ kann durch verschiedenste Faktoren entstehen, etwa aufgrund einer Bindegewebsschwäche oder eines ungesunden Lebensstils. Die Behandlungsmethode namens Alidya will der Cellulite an den Kragen. Methode: Mittels Injektion werden Giftstoffe aus dem Fettgewebe herausgelöst, die für die Entstehung von Cellulite mitverantwortlich sind. Dies führt zu einem gestrafften Hautbild.

2 BodyFX: Wärme-Tuning

Was lässt Fett schmelzen? Genau, Wärme! An diesem Prinzip bedient sich das BodyFX-Treatment. Es ist ideal für Menschen, denen eine Fettabsaugung zu invasiv ist. Methode: Bipolare Radiofrequenz heizt das Fettgewebe auf kontrollierte 43 Grad auf. Dadurch werden die Fettzellen zur Zersetzung angeregt. Gleichzeitig wird die Haut sanft gestrafft.

3 Cellfina: Orangenhaut ade

Ist die Ursache für Cellulite-Bildung in den Bindegewebsfasern verortet, dann kann eine besonders gezielt wirkende Behandlung lang anhaltende Ergebnisse erzielen: Cellfina. Die Sitzung dauert rund 60 bis 90 Minuten. Methode: Haut und Fettgewebe des betroffenen Areals werden angesaugt und betäubt. Danach wird ein Mikroskalpell eingeschleust, das bestimmte celluliteverursachende Bindegewebsfasern effektiv durchtrennt.

4 Hyaluron: greifbar jung

Nicht nur Stirn & Co. tragen zu einem jungen Erscheinungsbild bei. Auch Hände können uns älter wirken lassen als wir uns fühlen. Hyaluron kann die Lösung für all jene sein, die sich prallere und jüngere Handrücken zurückwünschen. Methode: Mittels Spritze wird Hyaluronsäure in die entsprechenden Stellen eingebracht. Das Unterhautfettgewebe des Handrückens erhält so mehr Volumen. Das Ergebnis ist ein verjüngtes Aussehen.

5 Kryolipolyse: Po-Reduktion

Unansehnliche Fettpölsterchen finden sich oft an Bauch, Oberschenkeln oder Po. Ihnen kann mit Kälte zu Leibe gerückt werden, mit der sogenannten Kryolipolyse. Eine Behandlung dauert rund 50 bis 70 Minuten. Methode: Das spezielle Kryolipolyse-Gerät bearbeitet Fettdepots bei -9 Grad und mithilfe eines Vakuums. Die Fettzellen werden durch die Kälte beschädigt und zur Auflösung angeregt. Sie werden vom Körper langsam abtransportiert.

6 Mesotherapie: gestochen scharf

Wer bestimmte Hautareale auffrischen und praller aussehen lassen möchte, ist mit der Mesotherapie gut beraten. Eine Sitzung dauert 15 Minuten, Schmerzfreiheit wird durch vorangehende Vereisung gewährleistet. Methode: Das gewünschte Areal wird mit Mikronadeln punktiert, um langkettige Hyaluronsäuren einschleusen zu können. Die Haut wird verjüngt und gekräftigt.

7 Ellansé: prall gefüllt

Hochwertige Filler wie Ellansé schenken Volumen und Liftingeffekt, vor allem bei eingefallenen Wangen oder Hängebäckchen. Aber auch Hals, Dekolleté, Oberarme, Handrücken und Knievorderseite profitieren vom Kollagen-Typ-1-Aufbau durch Ellansé und wirken wieder praller und glatter. Einzigartig: Die Haltbarkeit (1–4 Jahre) kann selbst bestimmt werden. Methode: Das Wunschareal wird lokal betäubt, ehe die Unterspritzung mittels Nadel oder Kanüle erfolgt.

8 Thermage: Schmelzpunkt

Die trendige Radiowellen-Behandlung lässt sich bei erschlaffter Haut am (fast) gesamten Körper einsetzen. Methode: Das Unterhautbindegewebe wird erwärmt und die Kollagenneubildung stimuliert – dieser Effekt setzt sich über Monate fort. Erschlaffte Kollagenfasern werden bereits während der Behandlung verkleinert („Shrinking-Effekt“ beträgt ca. 15 Prozent).